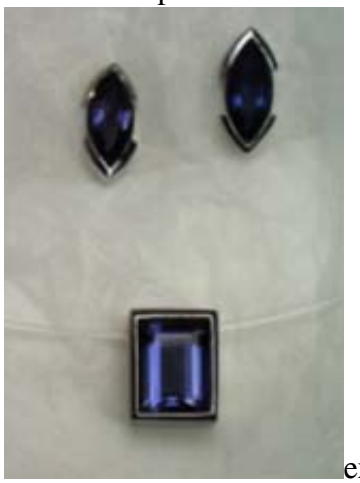
Der Tansanit ist ein außergewöhnlicher Edelstein. Weltweit kommt er nur an einer einzigen Fundstelle vor. Wundervoll ist sein von einem feinen Hauch von Purpur umgebenes Blau. Dank seiner ungewöhnlichen Ausstrahlung und mit Hilfe des New Yorker Juweliers Tiffany avancierte er rasch zu einem der begehrtesten Edelsteine der Welt.

Sein Name erinnert an die weltweit einzige Fundstelle im ostafrikanischen Staat Tansania. Afrika – wer denkt bei der Erwähnung dieses Kontinents schon an Edelsteine? Und doch ist Afrika ein Kontinent, welcher der Welt eine Vielzahl herrlichster Edelsteine schenkt, wie zum Beispiel den Tansanit. Von Edelsteinfachleuten wurde er bei seiner Entdeckung im Jahre 1967 begeistert als "Edelstein des 20. Jahrhunderts" gefeiert. Sie hielten buchstäblich den Atem an, als sie die ersten in den Merelani-Hills bei Arusha im Norden von Tansania gefundenen tiefblauen Kristalle zu Gesicht bekamen. Metamorphe Schiefer, Gneise und Quarzite haben vor Millionen von Jahren auf einer weiten Ebene im Schatten des Kilimandscharo eindrucksvolle flache Inselberge geformt. Im Innern dieser ungewöhnlichen Erhebungen lagern die kostbaren Kristalle. Lange blieben sie den Augen der Menschen verborgen, bis vorüberziehende Massai-Hirten eines Tages einige in der Sonne funkelnde Kristalle bemerkten und mitnahmen.

Heute wird in Merelani in mehreren, meist kleinen Minen zum Teil mit modernen Methoden nach den begehrten Kristallen gesucht. In der Regel werden nur kleine Körner gefunden, doch ab und zu gelingt es den Minenarbeitern auch einmal einen größeren Kristall ans Tageslicht zu holen – zur Freude der Minenbesitzer und der großen Zahl von Tansanit – Fans.

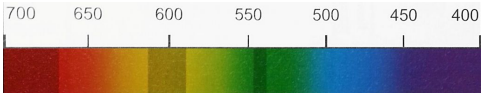
Der Handel mit Tansanit liegt in den Händen vieler, meist kleinerer lizenzierter Händler, die über Jahrzehnte hinweg stabile und vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen zu Edelsteinfirmen in Indien, Deutschland, Israel und den USA aufgebaut haben. Schätzungsweise 90 Prozent aller Tansanit-Händler sind eingetragenes Mitglied des Internationalen Farbsteinverbands ICA und den hohen ethischen Standards des ICA verpflichtet. Auf diese Weise wird dieser

exklusive Edelstein nicht über dubiose Kanäle gehandelt sondern gelangt - trotz seiner Seltenheit - über seriöse Handelswege zu renommierten Schleifereien und anschließend zu den bedeutendsten Juwelieren in aller Welt.

Der Tansanit ist eine blaue Varietät des Edelsteins Zoisit. Allerdings ist der aus Calcium-Aluminium-Silikat bestehende Edelstein mit der Härte 6,5 bis 7 auf der Mohs´schen Skala nicht allzu hart. Deshalb sollte er vorsichtig getragen und niemals einer Reinigung im Ultraschallgerät ausgesetzt werden oder mit Säure in Berührung kommen.

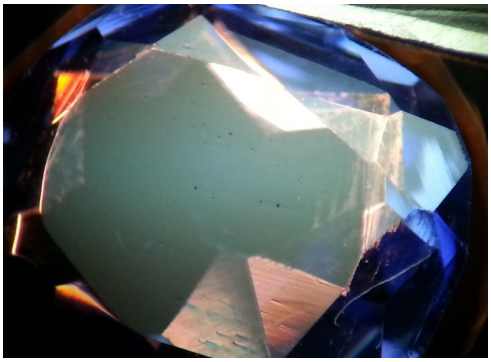
Als dem New Yorker Juwelier Louis Comfort Tiffany die ersten Tansanite kurz nach ihrer Entdeckung angeboten wurden, war er sofort überzeugt: Dieser Edelstein ist eine Sensation! Allerdings empfahl er, dem "Kind" einen anderen Namen zu geben, denn die gemmologisch korrekte Bezeichnung "blauer Zoisit" erinnerte zu sehr an das englische "suicide". Tiffany schlug in Anlehnung an die Fundstelle in Tansania die Bezeichnung "Tansanit" vor - ein Name, der sich im Handel rasch durchsetzte. Das Unternehmen Tiffany war es dann auch, das den exklusiven Edelstein zwei Jahre nach seiner Entdeckung mit einer groß angelegten Werbekampagne der Weltöffentlichkeit präsentierte.

Gemmologische Eigenschaften von Tansanit (Zoisit)

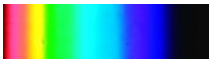
Formel	$Ca_2Al_3(SiO_4)_3OH$
Kristallsystem	(ortho) rhombisch
Mohshärte	6,5 - 7
Dichte	3,35
Brechungsindex	zweiachsig doppelbrechend 1,691-1,700
Max. Doppelbrechung	0,009
Dispersion	0,03 (sehr stark)
Pleochroismus	stark; purpur/blau/Blaßgrünlichblau (auch gelblich)
Luminiszenz	inert (reaktionsträge)
Glanz	gläsern
Reflektivitätszahl	34 - 38
Spaltbarkeit	perfekt
Bruch	uneben
Farbe	blau, blauviolett
Farbspektrum	 Farbspektrum violett-blauer Tansanit
Edelsteinmikroskopie	Fahnen, Heilungsrisse



Tansanit 2,8 ct

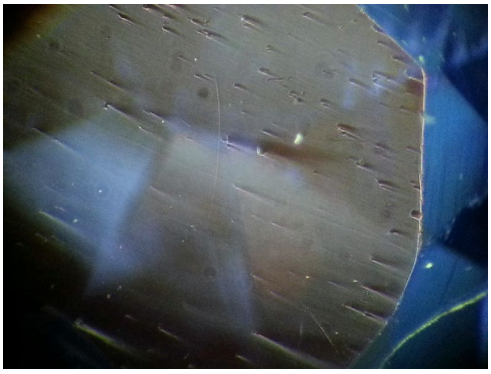


20x Vergrößerung, Dunkelfeld, Auflicht



Farbspektrum

des Tansaniten

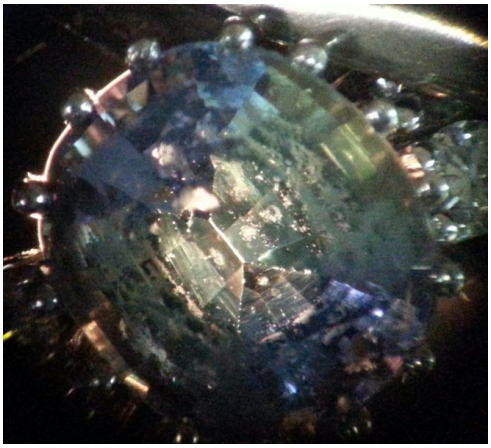


45x Vergrößerung, Dunkelfeld

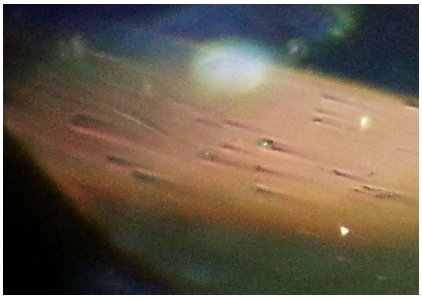


Tansanit blaugrün

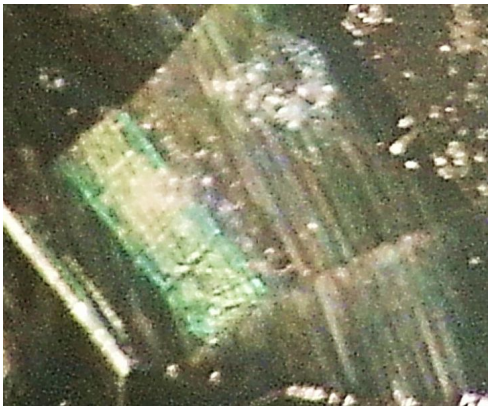
"Mardigras"



20x Vergrößerung

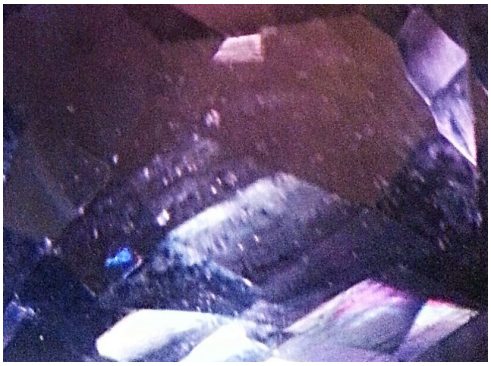


180x Vergroesserung
Reflexionsbeleuchtung



Tansanit blaugruen Mardigras 45x Vergrößerung

Einschlussbild Tansanit



Gemmologisches Labor Berlin

Im "Edelsteinlexikon Teil 1 Systematische Edelsteinbestimmung mit gemmologischen Geräten und modernen Untersuchungsmethoden" werden die Geräte und deren Anwendungen, Fluoreszenz, Edelsteineinschlussarten, Mikroskopie, Spektrometer-und Analysetechniken erläutert. Am Ende finden sich umfangreiche Bestimmungstabellen.

In dem Edelsteinlexikon Teil 2a Achat-Korund (Rubin und Saphir)“ von A. Stratmann finden Sie umfangreiche weitere Informationen, gemmologische Daten, Bilder der Edelsteinmikroskopie, sowie Spektrenbilder zu den Edelsteinarten Achat bis Korund.

Verlinkungen zu den Videos der Buchlesungen auf Youtube finden Sie hier: "Edelsteinlexikon Teil 1" und „Edelsteinlexikon Teil 2a"

Unter folgendem Link finden Sie weitere Infos wie eine Leseproben und Preisangaben: www.buchhandel.de

---

Bestellen Sie jetzt hier bei uns im Onlineshop das

"Edelsteinlexikon Teil 2a Achat - Korund. Die Edelsteinarten mit gemmologischen Daten, sowie Bildern der Spektren und der Mikroskopie"

und das

Edelsteinlexikon Teil 1, systematische Edelsteinbestimmung mit gemmologischen Geräten und modernen Untersuchungsmethoden

Besuchen Sie uns auch gerne unser Gemmologisches Labor Berlin unter www.edelsteinlabor24.de

---

Sie interessieren sich für Edelsteine und möchten gerne selber lernen, diese zu bestimmen?

Dann schauen Sie sich an, wie Sie in unseren Edelsteinseminaren in nur 5 bis 14 Tagen die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten zur systematischen Edelsteinbestimmung vermittelt bekommen, sowie

umfangreiches, wertvolles, aktuellstes Wissen und Können!

Quellen:

Bestimmungstabellen für Edelsteine, Birgit Günter

index reference chart for duo tester, Presidium

Edelsteinbestimmung mit gemmologischen Geräten, Godehard Lenzen

Handbuch für Edelsteine und Mineralien, Ruppenthal

Praktische Gemmologie, Dr. W.F.Eppler

Diamanten-Fibel, Pagel-Theisen

Photoatlanten "Inclusions in Gemstones" Vol. 1 - 3, Gübelin / Koivula

---

Lieber Leser
falls Sie etwas an diesem Beitrag vermissen oder bemängeln, sind wir für konstruktive Kritik dankbar.
Helfen Sie uns das Lexikon zu verbessern und teilen Sie uns eventuelle Korrektur- u. Ergänzungsvorschläge mit.
Vielen Dank.

Goldschmiedemeister Andreas Stratmann

Schmuckgutachter